

Zugestellt durch POST.at



GEMEINDE INFORMATION

Scheiblingkirchen-Thernberg



Ausgabe September 03 / 23

Amtliche Mitteilung



Einen schönen Herbst wünschen

Bürgermeister, Gemeinderäte und Bedienstete
der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg
DVR 0095141, Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg, Verlags- und Aufgabepostamt: 2831 Warth
Für Druck und Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Johann Lindner, 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14
Telefon: 02629/2239, E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at, Internet: www.scheiblingkirchen.at

INHALT

Seite 3	Vorwort
Seite 4	Andenken an jüdische Familien in unserer Gemeinde
Seite 5	NÖMS - Ehrungen für besondere Leistungen
Seite 6	Ferialpraktikum auf der Gemeinde
Seite 7	Höllental-Classic 2023
Seite 8	Landesfeuerwehrleistungsbewerb NÖ
Seite 9	Feuerlöscherüberprüfungsaktion FF Thernberg
Seite 10 - 13	Generalsanierung VS Scheiblingkirchen mit Zubau
Seite 14	Abwasserkanal – Grub
Seite 14 - 15	Straßenbau und Wildbach
Seite 16	Abfallbeseitigung – Termine 2023
Seite 17	Bereitschaft der Ärzte Zahnärzte Notdienstplaner
Seite 18 - 19	100 Jahre MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg
Seite 20	WLV Unser Trinkwasser
Seite 21	PBZ Scheiblingkirchen
Seite 22	Skistadl
Seite 23	Wöchentliche Kurse im Marienhaus
Seite 24	Neue Pritsche für den Bauhof Die Musi spielt am Bacherl
Seite 25	Schülerlotsen gesucht! Tut gut / Mitarbeiter gesucht
Seite 26	Freizeit und Sportangebot
Seite 26 - 27	5. Erzherzog Johann Wandertag / Wandermarathon
Seite 28	Kinderseite
Seite 29	Spuren der Eiszeit im südlichen NÖ Hallenbad / Sauna - Scheiblingkirchen
Seite 30	abc SHIATSU
Seite 31	Bewusstseinswerkstatt
Seite 32	Zivilschutz - Probealarm

Sehr geehrte Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen!

Die Sommermonate in den letzten Jahren sind uns durch Unwetter in Erinnerung. Heuer war dies nicht der Fall, und wir blicken auf ein, bis jetzt, normales Jahr zurück. Die Hitzeabschnitte mit dem einen oder anderen Starkregen, haben weder in der Landwirtschaft noch sonst wo größere Schäden angerichtet. An Maßnahmen, Unwetterschäden in Grenzen zu halten, wird derzeit im Thernberger Scheibengraben gearbeitet. Ebenfalls in Thernberg ist für den Pichlergraben ein Projekt in Ausarbeitung. Ein Projekt, das schon begonnen wurde, ist die Abwasserentsorgung in Grub. Die Liegenschaften werden an das Kanalnetz von Thernberg angeschlossen. Die ursprünglich in Erwägung gezogene Variante einer Kleinkläranlage im Bereich Landesstraße 145 – Thernbach unterhalb von Grub, wurde fallengelassen. Das Risiko einer Auswirkung auf das Quellgebiet der Wasserversorgung für Thernberg, wurde als zu hoch gesehen. Insofern rechtfertigt die jetzige Variante die höheren Kosten.

Um die Länge des Hauptstranges möglichst kurz zu halten, führt die Trasse teilweise auch durch Privatgrund. Hierzu herzlichen Dank an das Einverständnis der Grundbesitzer.

In Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Bromberg, wird die Trinkwasserversorgung für die Ortschaft Hart erweitert. Die drei etwas abseits des Überländ-Güterweges befindlichen Liegenschaften bekommen einen Wasseranschluss und sind nicht mehr auf Eigenversorgung angewiesen. Die Arbeiten dafür wurden bereits begonnen. Im Zuge dessen, wird auch der dortige Güterweg saniert.

Abgeschlossen ist nun die Sanierung der Altenheimstraße in Scheiblingkirchen, wo im Juli der letzte Teil von der Schlattenbrücke



bis nach vor zur Landesstraße 144 eine neue Asphaltdecke aufgetragen und der Gehsteig erneuert wurden. Die schadhaften Bereiche in der Gleißfelder Lindenallee, und der Wiesenweg in Thernberg, werden in dieser Reihenfolge im Herbst asphaltiert.

Ein Projekt, welches schon seit vielen Jahren im Gespräch war, aber aus den verschiedensten Gründen immer wieder hintangestellt wurde, steht nun am Beginn seiner Umsetzung. Die Befestigung und Asphaltierung des Güterweges ARZBERG-ÜBERLÄND. Am 28. Juni 2023 einigten sich die Anrainer auf die Umsetzung, und es wurde gleichzeitig ein Förderungsantrag an das Land NÖ gestellt. Obmann der Beitragsgemeinschaft ist Herr Manfred Putz, als dessen Stellvertreter, fungiert Herr Josef Binder. Die geschätzten Kosten betragen 700.000,-- Euro. Davon tragen die Gemeinde 25%, und die Interessenten 10%. Die restlichen 65% werden von Land, Bund und EU gefördert. Die Frist für die Fördereinreichung war der 30. Juni 2023. So gesehen war es fördertechnisch eine knappe Geschichte, aber sicher eine gute Geschichte für alle Beteiligten – danke dafür!

Am 15. Oktober findet in Thernberg wieder der traditionelle Kolomani-Kirtag statt. Dieser wartet heuer mit Neuerungen auf und sicher einen Besuch wert.

Hiermit lade ich Sie ein, die vielen interessanten Beiträge im Blattinneren zu lesen.

**Einen schönen Herbst
wünscht**

*Ihr Bürgermeister
Hans Lindner*

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Hans Lindner'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Andenken an jüdische Familien in unserer Gemeinde

Nichtmehr viele Personen aus unserer Bevölkerung können sich an die Kaufmannsfamilien Löbl aus Scheiblingkirchen und Gleißfeld erinnern oder an den Hautarzt Dr. Moritz Oppenheim, der in der Schulgasse wohnte. Viele Menschen und ganze Familien flohen vor und während des Zweiten Weltkrieges aus Angst vor Verfolgung. Damit änderten sich auch die Besitzverhältnisse vieler Liegenschaften in unserer Gemeinde. Viele Familien mussten ihr Hab und Gut verkaufen, um die Flucht finanzieren zu können, wieder andere verkauften ihre Besitztümer, wenn sie nicht beschlagnahmt wurden, erst lange nach dem Zweiten Weltkrieg. So auch die Familie Oppenheim, auf deren Grundstück heute unser jetziges Schulzentrum in Scheiblingkirchen steht. Dieses erwarb der damalige Bürgermeister Johann Stangl im Jahr 1954. Ebenfalls konnte er im Namen der Gemeinde die Grundstücke erwerben, auf denen das ehemalige Altersheim stand, und jenes auf dem der Fußballplatz errichtet wurde. Diese Liegenschaften verkauften die Nachfahren der Familie Laub aus der Altenheimstraße.

Nachdem diese durch die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg erworbenen Liegenschaften nicht unerheblich für die Gemeindeinfrastruktur sind, entschloss man sich dazu, einen Gedenkstein zu errichten, der an das jüdische Leben in unserer Gemeinde erinnert. Wir können damit die Zeit nicht zurückdrehen, können aber ein Zeichen der Anteilnahme und der Wertschätzung gegenüber allen jüdischen Personen in unserer Gemeinde setzen. Der Beschluss zur Errichtung wurde einstimmig im Gemeinderat gefasst. Die Umsetzung erfolgte durch Steinmetzmeister Karl Danhel, der intensiv mit der Historikerin Maria Stangl zusammenarbeitete. In der Pfarrgasse steht nun ein Gedenkstein, durch dessen Mitte ein Riss skizziert ist, der an die Zerrissenheit der damaligen Bevölkerung sowohl erinnern als auch mahnen soll. Eine darauf angebrachte Platte mit einem QR Code, verlinkt den Betrachter mit der Gemeindehomepage, wo die Geschichten einiger Familien nachzulesen sind. Frau Maria Stangl hatte erst vor Kurzem wieder Kontakt zu Nachkommen der Familie Laub, die in Südamerika wohnen, und diesen Sommer auf Europareise waren. Sie zeigte ihnen das Areal der Laubhäuser in der Altenheimstraße. Frau Stangl erzählt leidenschaftlich von diesen Begegnungen, und erinnert sich gerne an die spannende Zeit vor einigen Jahren zurück, in der sie all die Recherchen rund um die genannten jüdischen Familien einholte.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Frau Stangl für ihren unermüdlichen Einsatz rund um die historischen Ereignisse in unserer Gemeinde und danken für die Mithilfe bei der Umsetzung des jüdischen Gedenksteins. Ebenso ein großes Dankeschön an Karl Danhel für die meisterhafte Steinmetzarbeit.



Foto: Waltraud Ungersböck
Personen von links:

Bürgermeister Johann Lindner, Historikerin Maria Stangl,
GfGR Lukas Heilingsetzer, GfGR Karl Danhel, GR Renate
Stadler, Vizebürgermeisterin Waltraud Ungersböck

Bitte scann' mich:



NÖMS - Ehrungen für besondere Leistungen

In der letzten Schulwoche wird in der NÖMS Scheiblingkirchen der Fokus immer auf jene Schülerinnen und Schüler gerichtet, die sich während des Schuljahres durch besondere Verdienste, schulische oder sportliche Höchstleistungen hervorragen haben. Diese erhalten Auszeichnungen in Form von Urkunden, Pokalen und Medaillen. So wurden nun Preise für die Gewinner des RAIKA-Zeichenwettbewerbs, sowie die Besten bei den Schwimmern, Mathematikern, in den Leichtathletikbewerben und Mannschaftsspielen, überreicht. Die fleißigsten Leseratten, Radfahrer, SchulGehBus-Buddies sowie jene Kinder, die bei den Waldjugendspielen eine hervorragende Leistung gezeigt hatten, wurden ebenfalls geehrt. Besondere Auszeichnungen erhalten traditionell die Schülerin oder der Schüler des Jahres bzw. Sportlerin oder Sportler des Jahres, der/die sich während der vier Jahre Mittelschule nicht nur durch großartige schulische Leistungen, sondern auch durch maximalen Einsatz in Projekten und in der Klassengemeinschaft auszeichnet. Im heurigen Schuljahr hat **Pia Hafenscherr** diese Anforderungen erfüllt und wurde von der Schulgemeinschaft zur Schülerin des Jahres gewählt. Zum Sportler des Jahres avancierte **Nico Kirner** aufgrund seiner zahlreichen Erfolge z. B. in der Schülerliga U15 und im Cross-Country, wo das Scheiblingkirchner Team jeweils den Bezirksmeister holte. „Jede Schülerin und jeder Schüler hat seine Begabungen in einem anderen Bereich. Wir sind stolz auf die vielfältigen Talente unserer Kinder!“ sind sich Schulobfrau Waltraud Ungersböck und Direktor Bernhard Brunner einig.



Ferialpraktikum auf der Gemeinde

Auch heuer hatten unsere Gemeindebediensteten wieder Verstärkung von einigen interessierten Jugendlichen. Im Juli durften wir **Nina Werner** am Gemeindeamt und **Selina Panis** sowie **Alice Löffler** im Kindergarten Scheiblingkirchen begrüßen. **Felix Schrammel** und **Jonas Walli** verstärkten das Team von Johann Krenn am Bauhof. Felix war auch schon im Vorjahr eine große Hilfe. Im August freuten wir uns über Unterstützung von **Katharina Stocker** und **Johanna Scherz** im Schulzentrum Scheiblingkirchen bei der Hauptreinigung. Im Hallenbad unterstützte **Niklas Vrana** unseren Bademeister Franz Peinsipp und sein Team. Am Bauhof arbeitete **Khamzat Zemiev** mit. Katharina, Niklas und Khamzat machten auch schon das zweite Praktikum bei uns. Wir freuten uns über die erfrischende Abwechslung, mit so engagierten und tollen jungen Menschen zusammenarbeiten zu dürfen, und bedanken uns herzlich für ihren Einsatz.



Nina Werner aus Scheiblingkirchen



Alice Löffler aus Gleißelfeld



Jonas Walli aus Innerschildgraben



Selina Panis aus Scheiblingkirchen



Felix Schrammel aus Thernberg



Niklas Vrana aus Gleißelfeld



Johanna Scherz aus Haßbach (Gemeinde Warth) und Katharina Stocker aus Kreuth



Zemiev Khamzat aus Gleißelfeld

Fotos: Waltraud Ungersböck

Höllental-Classic 2023

Am 01. Juli war wieder „Classic-Tag“ am Hauptplatz in Scheiblingkirchen. Über 60 Teilnehmer waren in Reichenau gestartet und hatten ab 11:00 Uhr am Hauptplatz in Scheiblingkirchen eine Sonderprüfung zu absolvieren. Die Aufgabe dabei war, einen gekennzeichneten Bereich am Hauptplatzparkplatz in exakt 3 Sekunden zurückzulegen. Wer dieser Marke am nächsten kam, hatte die Wertung gewonnen.



Josef Panis, BMW 328 BJ 1938

Eine schwierige Aufgabe – vor allem um die Mittagszeit bei sommerlichen Temperaturen und Autos meist noch ohne Klimaanlage. Die Marktgemeinde spendete den Teilnehmern Mineralwasser, Müsliriegel und einen Gemeindeplan.

Ausgeteilt wurden die Sachen vom ehemaligen GfGr Herbert Grabner, unterstützt von Manfred Weinlich.



Klaus Zimmermann, BMW 325iX / BJ 1988 (Sieger)



*Oben (Sieger 2022):
Marc Schlager Toyota Celica ST / BJ 1972*



*Links:
Herbert Grabner freut sich sichtlich über den Audi Rallye Quattro A2 / BJ 1983 von Hannes Kotratschek*

Landesfeuerwehrleistungsbewerb NÖ



Von 30. Juni bis zum 02. Juli 2023 fand der 71. Landesfeuerwehrleistungsbewerb auf der Sportanlage in Leobersdorf statt. Die Feuerwehr Schlag war bei diesem Bewerb heuer mit zwei Bewertungsgruppen vertreten. Die bereits bestehende Bewertungsgruppe mit jungen Mitgliedern als Verstärkung (Thomas Piller und David Stocker) sowie einer neuen Bewertungsgruppe, bestehend aus Routiniers der FF Schlag, Verstärkungen der FF Oberschlatten und jungen Mitgliedern der FF Schlag (Tamara Piller, Julia Pichler, Richard Berger).



Dieses Wochenende war für beide Bewertungsgruppen ein sehr erfolgreiches. Tamara, Julia, Thomas und Richard konnten das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber absolvieren.



Zusätzlich konnte durch die Wettkampfgruppe FF Schlag I der 3. Platz im Bewerb Silber, mit einer Angriffszeit von 35,44 Sekunden erreicht werden. Da ein solcher herausragender Erfolg nicht alltäglich ist, und dieser in der Feuerwehr Schlag bei Landesfeuerwehrleistungsbewerben bis dato noch nicht da gewesen ist, wurde dieser im Gasthaus Thaler in Thernberg noch gebührend gefeiert.
HVM Walter Pichler

Feuerlöscherüberprüfungsaktion

Feuerwehr THERNBERG

Im Feuerwehrhaus

29.10.2023

9:00 bis 12:00 Uhr



Weiters besteht die Möglichkeit, neue Feuerlöscher zu Erwerben.

Markenprodukte von Gloria sowie Rauchmelder u. Löschdecken.

In Garagen, Öl bzw. Holzheizung über 25 KW, sowie Gas Heizungen über 50KW oder Tankräume, sind Feuerlöscher Pflicht!!!



JEDER FEUERLÖSCHER MUSS ALLE 2 JAHRE AUF SEINE FUNKTION ÜBERPRÜFT WERDEN!

ÜBERPRÜFUNGSKOSTEN PRO LÖSCHER € 10,--

Generalsanierung VS Scheiblingkirchen mit Zubau

In den letzten Monaten wurde die Volksschule Scheiblingkirchen saniert und teilweise umgebaut. Ein Zubau in Holzbauweise wurde errichtet. Das Bestandsgebäude stammt aus den Siebzigerjahren, und nach einer thermischen Sanierung im Jahr 2001, wurde nun auch eine umfassende Sanierung (Boden, Wände, Decken, Türen) notwendig. Die Sanitärräume wurden um ein Lehrer-WC in jedem Geschoss erweitert, ein neues Besprechungszimmer ist nun vorhanden, ein neuer Lagerraum wurde geschaffen, und die Nachmittagsbetreuung wurde ausgebaut. Die Planung und Bauaufsicht des Projekts übernahm das Architekturbüro Kaltenbacher.

Bereits Ende Mai startete die Firma Sperhansl aus Thernberg mit den Baumaßnahmen für den Zubau zwischen Volksschul- und Hallenbadtrakt.



Zur gleichen Zeit begann das große Ausräumen in der Volksschule. Viele Kästen und Laden wurden durchforstet. Dank der großen Mithilfe der Lehrerschaft und der Schulleitung, ging alles flott über die Bühne.

Die Bauhofmitarbeiter und Schulwart Willi transportierten unzählige Paletten an Schulmaterialien und Möbeln in den Turnsaal des Schulzentrums.



Um eine rechtzeitige Fertigstellung der Sanierung bis Schulanfang zu schaffen, wurde mit den Abbrucharbeiten schon in den letzten beiden Schulwochen begonnen.

Einzelne Trakte sperrte man mit Staubwänden ab. Der Schulbetrieb wurde damals auf Ausflugsbetrieb umgestellt, und die Bildungsdirektion bewilligte einen um drei Tage vorverlegten Schulschluss.



Anfangs Juli wurde der Zubau in Holzbauweise errichtet.



Foto: Andreas Wally

Bei den Bestandsräumen des Volksschultraktes wurden alle Oberflächen saniert. Die Elektroarbeiten übernahm die Firma Schwarzmann und die Sanitärarbeiten die Firma Heissenberger – beide aus Aspang.



Unzählige Meter an neuen Kabeln mussten verlegt werden.



Die Fertigteile wurden an nur einem Tag von der Firma Holzbau Lechner aus Reitersberg aufgestellt. Die Dachdeckerei Kager übernahm die Dachabdichtung und alle Spenglereiarbeiten.



Foto: Bernhard Lechner



Die Trockenbauarbeiten und Montage der Akustikdecken übernahm die Firma Trockenbau Seidl aus Kaindorf. Weiters wurden beauftragt: Brandschutztüren – Fa. Tortec aus Wien, Malerarbeiten – Fa. Marker aus Pottenstein, Fliesenleger – Fa. Fleischhacker aus Aspang.



Die Fenster im Zubaubereich lieferte die Fa. Josko aus Wr. Neustadt, und die Aluglasfassade, die den Zubau mit dem Bestandsgebäude verbindet, wurde von der Fa. Baumannglas aus Baumgartenberg montiert.



Die Zubauklassen in Holzbauweise werden im Oktober fertiggestellt und in diesem Schuljahr als Gruppenräume genutzt. Ab dem Schuljahr 2024/25 werden die Räume zu Klassenzimmern.

In jeder Klasse ist nun eine digitale Tafel zu finden. Die Schulmöbel lieferte Mayr Schulmöbel aus Scharstein und gemeinsam mit dem Lehrerteam traf man die Auswahl.



Das vergrößerte Lehrerzimmer ist nun heller, freundlicher und bietet einzelne funktionelle Arbeitsplätze. Alle Bodenbeläge lieferte und montierte der Tapezierermeister Züttl aus Kirchberg am Wechsel.

Die Außenfassade des Zubaus wurde mit einer vertikalen Holzverkleidung der Fa. Holzbau Lechner Ende August gestaltet.

In den letzten beiden Ferienwochen wurde wieder fleißig eingeräumt. Den Großteil der Reinigung übernahmen unsere Reinigungsdamen aus dem Schulzentrum.



In letzter Sekunde wurden noch die Türen und Verkleidungen von der Möbeltischlerei OBM aus Feistritz am Wechsel geliefert und montiert. Die Beschriftungen der Räume erfolgte durch die Werbeinsel in Neunkirchen.





Die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung wurden auch schon bezogen. Weitere beteiligte Firmen sind die Schlosserei Hillebrand aus Thernberg, Fa. Schindl Sanitär Trennwände aus Münchendorf und der Steinmetzbetrieb Danhel aus Scheiblingkirchen.

Und bereits nach den ersten Schultagen sind die Klassen wieder bewohnt und bieten nun eine neue, moderne und freundliche Lernumgebung für unsere jüngsten Schulkinder....



Ende Juli wurde diese beeindruckende Ansicht von Lucas Seyrl aufgenommen.

Ein herzliches DANKESCHÖN an die örtliche Bauleitung vom Büro Kaltenbacher unter der Leitung von DI Andreas Wally und an alle beteiligten Firmen, die den Zeitplan eingehalten, und unermüdlich bis in letzter Sekunde geschraubt, gebohrt und montiert haben. DANKE an Schulwart Willi Riegler und seinem Team, welche viel zur Organisation, Durchführung und dem Gelingen des Projektes beigetragen haben. DANKE an die Schulleiterin Carmen Picher und ihrem Lehrerteam für die gute Zusammenarbeit und Mithilfe.

Wir werden am 17. November 2023 um 15.00 Uhr den Umbau/Zubau der Volksschule Scheiblingkirchen eröffnen und laden jetzt schon herzlich ein, sich selbst ein Bild von unserer neuen Volksschule zu machen!

Schulobfrau
Waltraud Ungersböck

Abwasserkanal – Grub



Abwasserkanal Grub

Die Haupt-Trasse verläuft von der Liegenschaft Josef Schuch zunächst linksufrig des Thernbaches und quert diesen nach dem Haus Linhardt zum Grundstück Tuider, wo sie über die Wiese rechtsufrig bis zur Landesstraße 145 weiterführt. Diese quert der Kanal dann kurz vor der Liegenschaft Binder. Er führt dann entlang der Landesstraße vorbei an der Abzweigung Grub, und nach rund 100 m über das Grundstück von Herrn Krenn hinauf zur Straße nach Grub unmittelbar vor die Liegenschaft Huber. Kurz danach schneidet der Kanal den Straßenbogen über die Grundstücke von Krenn und Wagenhofer, und trifft unterhalb des Hauses Anderwald wieder auf die Zufahrtsstraße. Von da dann weiter, neben bzw. auf der Straße bis auf Höhe des Grundstückes der Familie Steurer, über deren Grundstück auch die Hausanschlüsse der Anwesen Puchegger und Saam führen. Durch das Einverständnis ALLER Eigentümer, die Trassenführung über Privatgrund zuzulassen, konnten die Projektkosten gesenkt werden. Dafür herzlichen Dank seitens der Marktgemeinde!

Am 21. August wurde mit den Grabungsarbeiten für die Abwasserentsorgung GRUB begonnen. Die Vergabe des Auftrages erfolgte in der GR-Sitzung vom 03. Juli 2023 an die Bestbieterfirma BU Granit GesmbH, Feldgasse 14, 8020 Graz.

Die geschätzten Netto-Gesamtkosten für den Kanal mit rund 2 km Gesamtlänge, belaufen sich auf € 467.000. Planung und Ausschreibung wurden von der Firma DI Kraner ZT GmbH aus Wien durchgeführt. Diese übernimmt auch die Bauaufsicht. Gleichzeitig wird auch ein Lichtwellenleiter für eine zukünftige Breitband-Internet-Anbindung verlegt. Diese Kosten belaufen sich auf rund € 60.000 und sind von der Gemeinde zu finanzieren. Die Teil-Rückvergütung dieser Kosten erfolgt bei einer tatsächlichen Umsetzung des Breitbandausbaues. Die Höhe dieser Förderung ist noch nicht bekannt.

Straßenbau und Wildbach

Abgeschlossen ist – wie im Vorwort erwähnt - die Sanierung der Altenheimstraße inklusive Gehsteig in Scheiblingkirchen. Die Kosten für die Altenheimstraße beliefen sich auf rund € 42.000.

Im selben Ausmaß entstanden der Gemeinde auch Kosten wegen der Verlegung der Glasfaserkabel in den Orten Scheiblingkirchen und Gleißfeld, da im Zuge der Wiederherstellung schadhafte Stellen in unmittelbarer Nähe der Künetten, ausgebessert werden mussten.



Altenheimstraße



Schlattenbrücke
in SK Sanierung

Nicht nur an Gemeindestraßen wurde und wird gearbeitet. Auch auf der von Scheiblingkirchen nach Thernberg führenden Landesstraße 144 sind Ausbesserungen erforderlich. Diese betreffen die Brückenführung über den Schlattenbach. Der Verkehr über die Brücke kann einspurig aufrechterhalten werden. Die Sanierungen in der Gleißenfelder Lindenallee, und der Wiesengasse in Thernberg, werden heuer im Herbst vorgenommen.

Güterwege

Fertiggestellt wurde der Güterweg Zottelhof von Warth nach Kulm. Dieser Güterweg liegt im ersten und dritten Drittel in der Nachbargemeinde Warth – der mittlere Teil gehört zu unserer Gemeinde. In Zuge dieses Mitte Juli begonnenen Projektes, wurde auch die Zufahrt zur Liegenschaft Ungersböck saniert. Die Arbeiten konnten im August fertiggestellt werden. Die Gütrwegsanie rung in Hart erfolgt im September/Okttober.

Wildbachverbauung

Immer wichtiger werden rechtzeitige Maßnahmen gegen Unwetter. Diese Maßnahmen können Unwetterschäden zwar nicht gänzlich verhindern, jedoch auf ein erträgliches Maß reduzieren. Ein Beispiel dafür sind die Arbeiten im Thernberger Scheibengraben, die Verklausungen bei Starkregen größtenteils verändern sollen.



Wiesengasse Thernberg



Lindenallee
in Gleissenfeld



Zottelhofstraße und Zufahrt
Ungersböck



Hart: Wasserleitungserweiterung und Güterwegsanie rung



Scheibengraben Wildholzrechen mit Rückhaltefunktion

Abfallbeseitigung – Termine 2023

Biomüll	
Montag	09.10.2023
Montag	23.10.2023
Montag	20.11.2023
Montag	18.12.2023

Trockenmüll	
Mittwoch	18.10.2023
Mittwoch	15.11.2023
Mittwoch	20.12.2023

Altpapier	
Dienstag	14.11.2023

Restmüll			
Abfuhrbereich I:		Abfuhrbereich II:	
Montag	09.10.	Montag	16.10.
Montag	06.11.	Montag	13.11.
Montag	04.12.	Montag	11.12.

Grünschnitt	
12.10.-15.10.	26.10.-29.10.
	09.11.-12.11.

Abfuhrbereich I:

Gleißefeld, Reitersberg,
Witzelsberg, Scheiblingkirchen

Abfuhrbereich II:

Thernberg-Markt, Weingart,
Außerschildgraben,
Neustift, Stanghof, Ober- und
Unterarzberg, Breitenstein, Hart,
Unterbromberg, Steinhof,
Stögersbach, Miesleiten, Grub,
Eichberg, Schlag, Kreuth, Urbach,
Ofenberg, Ofenbachgraben,
Innerschildgraben

Der Grünschnittcontainer steht 2023 wie gewohnt vor dem Bauhof in Scheiblingkirchen. Bei Bedarf wird der Container zur Entleerung abgeholt und wieder für Sie bereitgestellt.

Die Sammlung des **Sperrmülls** im **Holsystem** erfolgt einmal jährlich **nur gegen vorherige Anmeldung** durch den Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, zu den angeführten Öffnungszeiten, Sperrmüll im **Bring-In System** in ein Wertstoffsammelzentrum im Bezirk einzubringen.

Zusätzliche Säcke/Preise:

Restmüllsack (grauer Sack) 60 l a €4,80

Grüne Tonne Sack (transp. Sack) 120 l a € 6,50

Biomüllsack (brauner Sack) 60 l a € 3,40



Bereitschaft der Ärzte

URLAUSREGELUNG der Ärzte

Dr. HADLERScheiblingkirchen
Tel.: 02629/5000**Dr. PILZ**Grimmenstein
Tel.: 02644/7227
16.10. – 20.10.,
27.12. – 29.12.**Dr. WIEBECKE**Warth
Tel.: 02629/2540
27.12. – 29.12.**Dr. WILSCHER**Edlitz
Tel.: 02644/6018

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst **ausschließlich** die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.

Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag **ab sofort nicht mehr verpflichtet**, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Zahnärzte Notdienstplaner



Oktober

30.09/01	Dr. Werner Schrott	Sonneck 7/3, 2870 Aspangberg-St. Peter	02642/53808
07/08	Dr. Stefan Schragl	Schwarzottstr. 2a, MSC 1, 2620 Neunkirchen	02635/61761
14/15	Dr. Jörg-Josef Aichberger	Dunkelsteiner Str. 4, 2630 Ternitz	02630/36759
21/22	Dr. Heinrich Kadletz	Baumkirchnerring 16, 2700 Wr. Neustadt	02622/28482
26	Dr. Irmgard Hopp	Kollonitschgasse 1, 2700 Wr. Neustadt	02622/29109
28/29	Dr. Maximilian Melchard	Pöckgasse 18, 2700 Wr. Neustadt	02622/21694

November

01	Dr. Andras Vegh	Triesterstr. 47, 2620 Neunkirchen	02635/62257
04/05	Dr. Alexander Puchner	Hauptplatz 8-9, 2620 Neunkirchen	02635/71100
11/12	Dr. Martin Past	Johann-Wegscheiderstr. 5, 2630 Ternitz	02630/38420
18/19	Dr. Friedrich Lechner	Waldmüllergasse 3, 2620 Neunkirchen	02635/65189
25/26	Dr. Alexander Puchner	Hauptplatz 8-9, 2620 Neunkirchen	02635/71100

Dezember

02/03	Dr. Christian Derdak	Kirchengasse 3, 2492 Eggendorf	02622/74480
08/09/10	Dr. Sofia Pammer	Grazer Str. 53/7, 2700 Wr. Neustadt	02622/28214
16/17	Dr. Arya Rezwan	Fabrikgasse 10/Ärztelhaus, 2603 Felixdorf	02628/65757
23/24	Dr. Marianne Hahn	Markt 43, 2842 Edlitz	02644/37170
25/26	Dr. Sandra Ney	Schneeberggasse 90, 2700 Wr. Neustadt	02622/22929
30/31	Dr. Amelia Schlanitz	Bahngasse 41, 2700 Wr. Neustadt	02622/27711

100 Jahre MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg

Der Musikverein lud zu einem Feierwochenende in die Landwirtschaftliche Fachschule in Warth. Man blickte auf 100 Jahre Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg zurück und feierte das Gründungsjahr 1923. Am Freitag, den 25. August 2023 wurden zahlreiche Gastkapellen in der Fachschule empfangen, und den Einstieg in das musikalische Wochenende bildete ein Konzert. Danach sorgten die „Die Bucklländer“ für Unterhaltung.

Am darauffolgenden Samstag fand das Bezirksmusikfest mit Marschbewertung statt. Es gratulierten 16 Kapellen, die auch an der anschließenden Bewertung teilnahmen, und unser Musikverein bekam in der Kategorie D 83 von 90 Punkten. Herzliche Gratulation dazu! Am Abend sorgten die „The Hopfenswingers“ im Festsaal für gute Stimmung. Am Sonntag fand das Dreitagesfest seinen Ausklang mit einem gebührenden Festakt.

Zelebriert wurde die Festmesse von Vereinsmitglied Pfarrer Oliver Hartl und für die musikalische Umrahmung sorgte der Männergesangsverein Warth-Scheiblingkirchen. Auch dieser feiert heuer sein 100-jähriges Jubiläum. Obmann Michael Koller begrüßte die Festgäste und blickte auf 100 Jahre Musikverein zurück. Beim Frühschoppen spielte der Musikverein Lichtenegg auf. Die Bürgermeister Johann Lindner, Michaela Walla und Josef Schrammel bedankten sich mit einer Jubiläumstorte.



Voller Wertschätzung und Anerkennung gratulieren wir unserem Musikverein zu diesem gelungenen Fest.





Alle Altersgruppen, alle Berufsgruppen, sowie Frauen und Männer begleiten uns musikalisch in allen Lebenslagen. Bei Prozessionen, bei Brauchtumsfesten, bei Feierstunden und Gratulationen, aber auch wenn man vom Leben Abschied nimmt, ist der Musikverein zur Stelle. Musik verbindet uns alle, und auf diesem Wege wollen wir uns nochmal für die zahlreichen Einsätze und Ausrückungen in den letzten 100 Jahren bedanken. Es sollen über 10.000 gewesen sein!



Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude beim Musizieren in unserer Gemeinde und freuen uns schon auf die nächsten Auftritte.

WLV Unser Trinkwasser

UNSER TRINKWASSER

Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal
unterstützt das Projekt Welt Wasser Cent



Österreich verfügt über nahezu unbegrenzte Wasserressourcen. 50.000 bis 70.000 Liter pro Kopf und Jahr werden in den österreichischen Haushalten durchschnittlich verbraucht. Und die Tendenz steigt, aufgrund der immer heißer werdenden Sommer.

Weltweit verfügen mehr als 2 Milliarden Menschen über keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser im eigenen Haushalt; über 800 Millionen haben keinen Zugang zu elementarer Wasserversorgung; 260 Millionen Menschen leben mehr als eine halbe Stunde Wegzeit von der nächsten Wasserquelle entfernt; 160 Millionen Menschen trinken unbehandeltes Wasser aus Flüssen, Bächen oder Seen.

Ausgehend von dieser globalen Schieflage bei der Wasserversorgung ist die Idee zum Projekt **Welt Wasser Cent** entstanden.

Das Konzept ist einfach: Ein Cent für jeden in Österreich verbrauchten Kubikmeter Wasser soll als freiwilliger Solidarbeitrag gespendet werden und Menschen zugutekommen, die keinen sicheren Zugang zu Trinkwasser haben. Das ergibt in etwa einen jährlichen Beitrag von ca. 0,50 € pro Kopf.

„1 Cent für 1000 Liter Trinkwasser in Österreich als Solidarbeitrag“

Einige Gemeinden und Gemeindeverbände beteiligen sich bereits an diesem Projekt, und auch der Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal ist dabei!!

In den Jahren 2021 und 2022 sind bereits Spendenbeträge an das Österreichische Rote Kreuz geflossen, mit denen **nachhaltige Wasserprojekte in Äthiopien und Uganda mitfinanziert** wurden.



www.weltwassercent.at

PBZ Scheiblingkirchen

NÖ PFLEGE- UND BETREUUNGSZENTRUM
SCHEIBLINGKIRCHEN

GESUNDES
SCHEIBLINGKIRCHEN
THERNBERG



LANDES
GESUNDHEITS
AGENTUR

Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.

Einladung

“Gesund und fit in jedem Lebensalter”

6. Okt. 2023, 10.00 bis 15.00 Uhr

Wo:

PBZ Scheiblingkirchen
Altenheimstraße 99
2831 Scheiblingkirchen

Veranstalter:

Pflege- und Betreuungszentrum
Scheiblingkirchen in Kooperation mit der Marktgemeinde
Scheiblingkirchen-Thernberg



Es erwarten Sie eine
Hauseigene Kulinarik und Schmankerl der
Seminarbäuerinnen

Musikalische Umrahmung:

Gerald Wiedner / Markus Puchegger

Männergesangsverein Kirchau-Hassbach



Mitwirkende:

- GZ-S (Gesundheitszentrum Scheiblingkirchen)
- Zahnärztin Frau Dr. Kristina Holnsteiner
- Hilfswerk / Rotes Kreuz / Caritas / Volkshilfe
- Bergrettung Aspang
- Seminarbäuerinnen
- “Tut Gut”
- Shiatsu: Frau Dr. Andrea Baumgartner / Frau DGKP Christine Lechner
- Aromaanwendungen: Frau DGKP Gabriele Gruber und Team / DKGP Susanne Hofer
- Dipl. Lebens- u. Sozialberaterin Frau Manuela Weninger
- Landwirtschaftl. Fachschule Warth
- Natur im Garten
- Community Nurses

Zugestellt durch post.at



Elternverein

der Volksschule und NÖ Mittelschule Scheiblingkirchen



SKISTADL und BÜCHERFLOHMARKT

am Samstag, den 4. November 2023

9:00-12:00 Uhr in der VS Scheiblingkirchen



Freitag, 3.11.2023 14–20 Uhr Annahme

Samstag, 4.11.2023 **9–12Uhr Verkauf**

13–14 Uhr Abholung

Er ist wieder da! Nach einigen Jahren Pause gibt es den Skistadl wieder!

Wir werden wieder Winterwaren **in gereinigtem Zustand** an- und verkaufen:

- **Ski (max. 1,70m)**
- **Schi- und Eislaufschuhe (nur mit Größenangabe)**
- **Kinder/Jugendskibekleidung (max bis Gr. 176)**
- **Bob, Rodel, Helme, Snowboards etc.**

Vom erfolgreichen Verkauf der Waren werden vom Elternverein 15% einbehalten

Für **jedes gebrachte, neuwertige** Kinderbuch (ab Volksschulalter bis Jugendbuch) zahlt der Elternverein sofort 0,50€ aus.

Wöchentliche Kurse im Marienhaus

Yoga

...ist ein sehr altes Übungssystem, das uns hilft, Körper, Seele und Geist in Einklang zu bringen und dadurch innere Kraft, Zufriedenheit, Achtsamkeit, Entspannung, Stressbewältigung, mehr Lebensfreude und eine größere Perspektive zu erfahren...

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet, da die Übungen den eigenen Bedürfnissen in immer feinerem Spüren angepasst werden können.

Dynamische Abläufe fördern die Beweglichkeit, aber auch statische Haltungen kräftigen vor allem Rücken und Beine.

Es geht um das individuelle, bewusste Üben im eigenen Atemrhythmus, um Selbsterforschung und um das Zur-Ruhe-Kommen auf allen Ebenen.

In einer abschließenden Endentspannung wird das Geübte integriert, Energiebewegung gespürt und ausgeglichen.

Senioren: Mi. 18:00 – 19:20, 15 € pro Abend

Allround: Mi. 19:30 – 21:15, 18 € pro Abend

Anmeldung und Info: (www.seminare-mariahaus.at)

Martina Heilingsetzer 02629 3342

Ofenbach 63, 2832 Thernberg

m.heilingsetzer@aon.at



Frauenkreis

...ist ein Raum für ehrlichen Austausch, vertrauensvolle Verbindung und spirituelles Wachstum: Lass Dich überraschen, welche Kraft und Magie entfesselt werden kann, wenn Frauen mit einer Intention zusammen kommen!

Der Kreis schafft die energetische Voraussetzung dafür, dass sich alle gleichwertig fühlen, die Verantwortung teilen, die anderen sehen und spiegeln und aus deren Lebenserfahrungen lernen können...

Du darfst mit allem da sein, was Dich gerade ausmacht und musst keiner Rolle entsprechen! Durch achtsame Kommunikation entsteht Vertrauen und Verbindlichkeit, die uns tiefer gehen lassen...

Der Kreis beinhaltet Meditationen, Geschichten, Bewegung, Körperübungen, Feuer und rituelle Schwellengänge in die Natur und vieles mehr!

Der Kreis wird zu dem, was wir als Frauengruppe entstehen lassen...

Do. 20:00 - 21:30, 18 € pro Abend (es kann auch eine andere Zeit vereinbart werden!)

Neue Pritsche für den Bauhof



„Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei“. Auf die Lieferzeit des neuen Fahrzeuges für den Bauhof bezogen, wurde diese Weisheit fast Realität. Erst nach monatelangen Verzögerungen, als Folge der Coronazeit, konnte das Fahrzeug – ein Ford mit Allradantrieb, und damit winterdiensttauglich - von den Bauhofmitarbeitern in Empfang genommen werden.

Die Musi spielt am Bacherl

Immer wieder für ein musikalisches Schmankel mitten im Sommer, sorgen die Spielleute vom Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg. Viele Besucher kommen zu Fuß oder mit dem Fahrrad, um im Schatten der Bäume neben der erfrischenden, und als „Bacherl“ bezeichneten Pitten, den ebenso erfrischenden Klängen unseres Musikvereines zu lauschen. Die kühlen Getränke tragen ebenfalls zur guten Stimmung bei – und so manche suchen Abwechslung direkt im Bacherl.



Schülerlotsen gesucht!

Wir suchen freiwillige Schülerlotsen an Schultagen von 7.20 – 7.30 Uhr. Einsatzort: Landesstraße in Scheiblingkirchen im Bereich des alten Feuerwehrhauses. Bei Interesse sich bitte bei Schulobfrau Waltraud Ungersböck, Tel.: 0664/73445051 melden. Herzlichen Dank!

Auch heuer wird das Projekt SchulGehBus weitergeführt. Schüler aus der Mittelschule, sogenannte „Buddies“, begleiten jüngere Kinder aus der Volksschule auf ihrem Schulweg. Bei den bereits sechs eingerichteten SchulGehBus Haltestellen in Scheiblingkirchen und Warth, treffen sich die Schüler und gehen gemeinsam zur Schule. So kann das Verkehrsaufkommen in der Schulgasse in den Morgenstunden erheblich vermindert werden, und die Schulkinder kommen nicht nur klimafreundlich, sondern auch schon mit einer Bewegungseinheit in die Schule. Die Eltern sind dadurch entlastet, und zusätzlich lernen die Kinder auch das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Eine sehr unübersichtliche und gefährliche Stelle ist im Bereich des alten Feuerwehrhauses in Scheiblingkirchen. Hier muss die Landesstraße überquert werden. Die Schulgemeinde hat daher für diese Stelle einen Schülerlotsen beauftragt. Bis letzten Juni hat GR Andreas Fruth diese Aufgabe übernommen. Wir bedanken uns sehr herzlich für sein Engagement. Leider kann Herr Fruth aus beruflichen Gründen diesen Dienst nicht mehr übernehmen. Wer hat also Zeit und Lust, unsere Schulkinder auf ihrem Schulweg zu unterstützen? Interessierte Personen bekommen eine Einschulung und sind versichert.



GESUNDES
SCHEIBLINGKIRCHEN
THERNBERG



EHRENAMTLICHE MITARBEITER*INNEN GESUCHT

Wir sind ein Team bestehend aus 5 Damen aus Scheiblingkirchen, Thernberg, Gleißefeld und Reitersberg. Wir würden uns freuen, wenn DU bei uns mitmachst, um einsamen Menschen Zeit zu spenden. Bei Interesse melde dich bei: Frau Birgit Leber, Telefon: 0664/ 16 53 700

Freizeit und Sportangebot

Freizeit und Sportangebot in unserer „Gesunden Gemeinde“.

Suchen Sie eine schöne entspannte Freizeitbeschäftigung?

Möchten Sie

- mehr für Ihre Gesundheit tun?
- Ihr Gedächtnis trainieren?
- Ihre Beweglichkeit bewahren oder verbessern?

Haben Sie Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit?



Dann kommen Sie zu einer Schnupperstunde zu „Tanzen ab der Lebensmitte“.

Jeder Woche Dienstag 9:00-10:30 und Donnerstag 16:30-18:00 Uhr, derzeit in Warth Gemeindesaal (nach der Renovierung wieder im Pfarrheim Scheiblingkirchen).

Anfänger oder Geübte, mit oder ohne Tanzpartner - Sie sind herzlich willkommen.

Magdalena Rudolf

Tanzleiterin

Tel.: 0676/6380318

Email.: magdalena.rudolf@gmx.at

Auf YouTube und Facebook: Tanzen ab der Lebensmitte mit Magdalena



5. Erzherzog Johann Wandertag / Wandermarathon

Bei strahlendem Wetter gingen am Samstag, den 15. Juli 2023 im Ortsteil Scheiblingkirchen über achtzig wanderbegeisterte Personen an den Start des 5. Erzherzog Johann Wandertages. Es gab eine familienfreundliche Wanderrunde von 7 km und eine Abenteuerrunde von 14 km. Die Wegstrecke führte über Witzelsberg, die Waldkapelle zum Rehgartlkreuz und über den Taufstein wieder zurück nach Witzelsberg. Der letzte Teil der Route führte über Gleißfeld, zurück nach Scheiblingkirchen. Eine Labstelle entlang der Strecke richtete Umweltgemeinderätin Elfriede Aichinger mit ihrer Familie in Witzelsberg ein.

„Wir bedanken uns herzlich bei der Sportunion Abenteuer Freizeit Senioren NÖ Süd für die Organisation dieser umfangreichen Wanderveranstaltung in unserer Gemeinde. Besonders schätzen wir Toni Haindl und sein engagiertes Team“, so die Gemeindevertreter Vizebürgermeisterin Waltraud Ungersböck und Gemeinderat LAbg. Jürgen Handler.

Extremwanderer kamen auch auf ihre Rechnung und konnten bereits am Freitag, den 14. Juli 2023, beim Erzherzog Johann Trail starten. Die 36 Stunden Challenge erstreckte sich in insgesamt fünf unterschiedliche Wanderrunden über Witzelsberg, Gleißfeld, Türkensturz, Seebenstein, Ramplach, Petersbaumgarten, Kienegg, Lichtenegg und Thernberg. Am Samstag, den 15. Juli 2023, war um 17 Uhr Zielschuss für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

„Die extreme Hitze machte diesmal beim Trail sehr zu schaffen, trotzdem kamen dreiviertel der Starter ins Ziel“, resümierte Organisator Toni Haindl.

WERTUNG:

36 Stunden Trail Damen

1. Platz Gabi Schneider, Wr. Neustadt

36 Stunden Trail Herren

1. Platz Florian Zuschmig, Wien
2. Platz Matthias Leeb, Eisenstadt
3. Platz Markus Kolar, Mistelbach
4. Platz Reinhard Ryback, Klosterneuburg

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie herzlichen Dank an die Organisatoren.



Personen von links:

Manuel Dresler, GR Elfriede Aichinger, LAbg. Jürgen Handler, Toni Haindl, Anton Schachinger, Leeb Matthias, Florian Zuschmig, Reinhard Ryback, Gabi Schneider, Markus Kolar, Vizebgm. Waltraud Ungersböck, Tamara Haindl



Personen von links:
Gabi Schneider – 1. Platz Trail Frauen, Toni Haindl,
Vizebgm. Waltraud Ungersböck, Tamara Haindl



Personen von links:

GR Elfriede Aichinger, LAbg. Jürgen Handler, Toni Haindl, Florian Zuschmig – 1. Platz Trail Herren, Vizebgm. Waltraud Ungersböck

Personen von links:
GR Elfriede Aichinger, Toni Haindl, Florian Zuschmig – 1. Platz Trail Herren, Vizebgm. Waltraud Ungersböck



Personen von links:

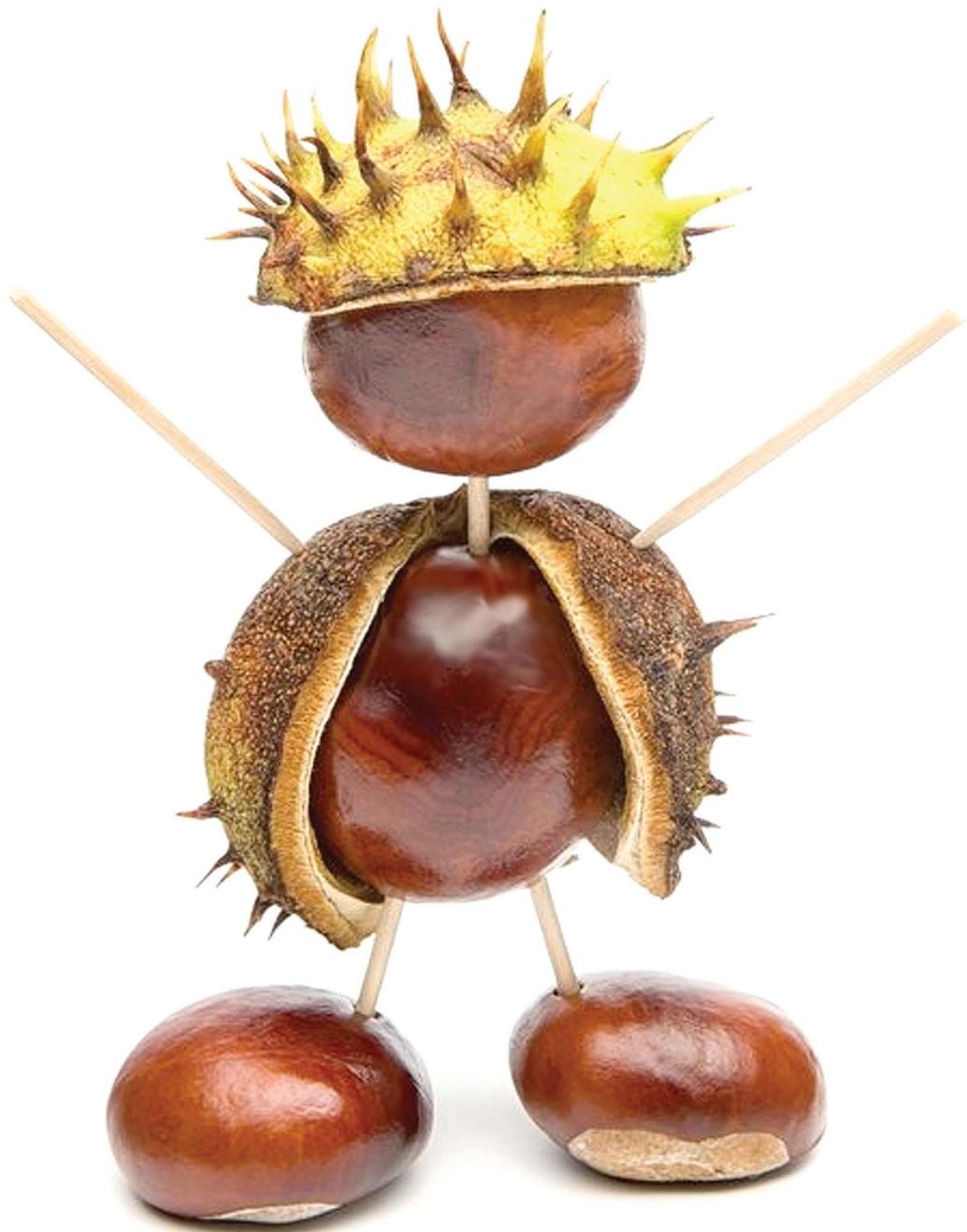
Anton Schachinger – 3. Gruppe Wanderverein Kapelln, LAbg. Jürgen Handler, Toni Haindl



Alle Fotos: Waltraud Ungersböck

Es ist wieder Kastanienzeit!

Sicher freut ihr euch darauf. Als kleine Idee zum Basteln hätten wir da einen Vorschlag für euch.



Viel Spaß, wenn ihr es probieren möchtet!

Spuren der Eiszeit im südlichen NÖ

Einladung zum Vortrag

Freitag, 10. November 2023, 18.30 Uhr

im Mesnerhaus, 2832 Thernberg

Freier Eintritt, für kostenlose Speisen und Getränke ist gesorgt!

Unsere Landschaft hat in der Eiszeit ein völlig neues Aussehen bekommen. Doch während ein Großteil der Alpen von mächtigen Eismassen bedeckt war, gab es hier im Osten kaum noch Gletscher. Wo diese vereinzelt von den Bergen herabströmten und welche Spuren sie hinterlassen haben, wird in diesem Vortrag anschaulich gezeigt. In den Tiefländern lagerten sich Schottermassen ab, wie zum Beispiel im Steinfeld. Östlich des Rosalien- und Leithagebirges herrschte hingegen Tundra, wo bereits unsere direkten Vorfahren als Steinzeitjäger lebten. Diese und weitere Spuren, welche die Eiszeit in unserer Heimat hinterlassen hat, werden im Vortrag anschaulich und verständlich dargestellt.

Auf Ihr Kommen freut sich
Umweltgemeinderätin Elfriede Aichinger



Hallenbad / Sauna - Scheiblingkirchen

Hallenbad:

Mittwoch, Donnerstag: 15:30 bis 21:00 Uhr

Freitag: 16:00 bis 22:00 Uhr

Samstag: 14:00 bis 20:00 Uhr

Damensauna: Mittwoch: 15:30 bis 21:00 Uhr

Herrensauna: Donnerstag: 15:30 bis 21:00 Uhr

Familiensauna:

Freitag: 16:00 bis 22:00 Uhr

Samstag: 14:00 bis 20:00 Uhr

Aquafit jeden Mittwoch 19:00 bis 20:00 Uhr

Schwimmkurse und Babyschwimmen werden
wieder angeboten





abc SHIATSU
Schule
Dr. Andrea Baumgartner

22 Jahre Berufserfahrung

Weingart 153, 2832 Thernberg

ABC Shiatsu Verlag

4 Bücher od. 1 Kartenset
auch als Geschenk sehr
nett oder ein Shiatsu
Gutschein finden
Menschen fein

Bewegung

DO - IN, ist ein Gewinn!
FIT MACH MIT

Jeden Mo ab
18.9. - 18.12.2023
19 - 20 Uhr im Mesner
Haus in 2832 Thernberg

Entspannung

ABC - Shiatsu Praxis

Stress & Schmerz
lass nach
völlige Entspannung
nach einer Shiatsu
Massage
Termine buchen
+43 664 50 27 621

Lernen

ABC - Shiatsu Schule
Mach Shiatsu zu deiner
Berufung

Ausbildungsstart
24.2.2024

Basiskurs
28.+29.10.2023
27.+ 28.01.2024

Tag der offenen Tür
21.10.2023 16-18 Uhr
20.1.2024 16-18 Uhr

ABC
SHIATSU-LADY

Dr.

Andrea
Baumgartner

www.abc-shiatsu.at

ABC Shiatsu Schule



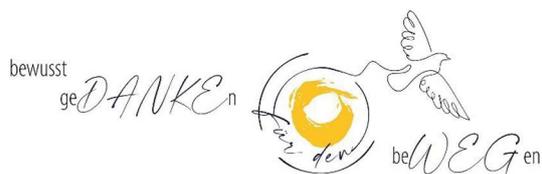
ABC Shiatsu Praxis



ABC mit Schmäh



Bewusstseinswerkstatt



Herzliche Einladung zum „Projekt“

Gedanken **FREI** Raum

Bewusstseinswerkstatt

*Nach einem kurzen Impulsvortrag zum Thema tauschen wir uns wertschätzend und respektvoll mit Gleichgesinnten aus, um im Anschluss unsere Gedanken künstlerisch ins Außen zu transportieren.
(Intuitives Schreiben, Malen oder Basteln)*

- Wann:** 1x monatlich, jeden 1. Donnerstag ab 4 Personen
- Zeit:** 18:00 – 20:30 Uhr/freie Spende
- Tage:**
- 1. Treffen: 07.September 2023
Thema: *Was treibt mich an? Hindernis und Chance*
 - 2. Treffen: 05.Oktober 2023
Thema: *Wie gehe ich mit Verlust und Trauer um?*
 - 3. Treffen: 02.November 2023
Thema: *Wer bin ich – was macht mich aus? Meine Identität*
 - 4. Treffen: 07.Dezember 2023
Thema: *Wie gelingt mir Selbstfürsorge in herausfordernden Lebenssituationen?*
- Wo:** Psychosoziale Beratung Weninger Manuela
Gemeindeamt Scheiblingkirchen
Hauptplatz 14
2831 Scheiblingkirchen
- Telefon:** 0664/ 242 14 66 **E-Mail:** manuela_weninger@gmx.at

Weitere Informationen gerne bei der Anmeldung
Begrenzte Teilnehmeranzahl-um Voranmeldung wird gebeten

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
7. Oktober 2023
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

WARN- UND ALARMSIGNALE

1. Warnung



3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton



1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung



1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR!
Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.



Weitere Informationen
bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106
3430 Tulln
Telefon: 02272/61820
Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at